Erläuterungsbericht Freianlagen (KG 500) 05.08.2026

zum Bauvorhaben Neugestaltung Freizeitfläche Singerstraße (Bergsportpark)

Bauvorhaben:	Neugestaltung Freizeitfläche Singerstraße (Bergsportpark)
Bauort:	Tungerstraße / Singerstraße / Hermann-Brill-Straße / Am Herrenberg Gemarkung: Melchendorf; Dittelstedt Flur: 2; 1 Flurstücke: 452/1; 452/2; 452/3; 452/4; 452/5; 452/6; 452/7; 452/8
Bauherr:	Garten- und Friedhofsamt Heinrichstraße 78, 99092 Erfurt
Landschaftsarchitektur:	impuls°Landschaftsarchitektur Geschwister-Scholl-Straße 2, 07749 Jena

Allgemeines / Rahmenbedingungen

Lage und Beschaffenheit des Baugrundstücks

Das Baufeld befindet sich im Erfurter Südost in der Gemarkung Melchendorf / Dittelstedt. Umgeben wird es von den Straßen Tungerstraße, Singerstraße, Hermann-Brill-Straße und Am Herrenberg. Westlich grenzt ein Garagenhof an. Im Bestand befinden sich Fragmente eines ehemaligen Bolzplatzes, bestehend aus Bestandsmauern des Ballspielfelds aus DDR-Zeiten, einer Gehwegeverbindung und einer Bestandstreppe nach Osten sowie die Oberflächenbefestigung des Ballspielfeld aus Tennenbelag (durch Vermessungsingenieur als wassergebundene Wegedecke bezeichnet). Topographisch bildet die ehemalige Ballspielfläche ein großflächiges Plateau. Nach Norden und Osten begrenzt eine dicht bewachsene, steile Böschung das Gelände. Nach Süden und Westen schließt eine leichte Böschung mit Gebrauchsrasen und einzelnen Gehölzen an die Straße sowie den Garagenhof an.

Gestaltung der Außenanlagen

Das Ziel der Umgestaltung ist es eine multifunktionale Freizeitfläche mit dem Fokus auf Sport und Bewegung für alle Generationen zu entwickeln. Eine zentrale Aufenthaltsfläche mit neuen Zugangsanbindungen nimmt unterschiedliche Aufenthaltsmöglichkeiten und Ausstattungselemente sowie neue Baumstandorte auf. Ein freier Bewegungsraum, eine Parkouranlage und die Ballarena nehmen in klaren geometrischen Figuren die eigentlichen Sport- und Bewegungsangebote auf und gliedern sich um die zentrale Aufenthaltsfläche. Eine frei nutzbare Gebrauchsrasenfläche rahmt den Bergsportpark. Der Übergang zum bestehenden Baum- und Strauchsaum wird mit einer Landschaftswiesenfläche hergestellt.

Wege- / Platzfläche

Die zentralen Wege- und Platzflächen werden aus einer wassergebundenen Wegedecke mit einer Einfassung aus einem Naturstein Einzeiler hergestellt. Ein Schotterrasenbankett begleitet die Wege- und Platzflächen, um dem zu erwartenden Nutzungsdruck hinsichtlich möglicher Abkürzungen zu begegnen sowie das, über die Flächen, ablaufende Regenwasser besser abzuführen oder zu versickern.

Einfache Sitzbänke aus Betonwangen und einer Holzauflage, Abfallbehälter und gleichmäßig verteilte Fahrradpark (Anlehnbügel) statten die Fläche aus. Die schattenspendenden Baumneupflanzungen sind mit einem Baumrost aus feuervezinktem Gitterrost im Bereich der wassergebundenen Wegedecke hergestellt. Die Bäume im Schotterrasenbereich stehen direkt in der Fläche ohne eine bauliche Fassung der Baumscheibe.

Der Wegeanschluss zur Tungerstraße ist durch Poller gegen unberechtigtes Befahren gesichert, für Berechtigte ist die Zufahrt durch herausnehmbare Poller möglich. Der Übergang ist durch eine neue Gehwegvorstreckung über die Tungerstraße gesichert möglich.

Landschaftsrahmen

Die befestigten Flächen sowie die Sport- und Bewegungsflächen werden von einer Gebrauchsrasenfläche zur freien Nutzung umrahmt. Die westliche Bestandsmauer bleibt, etwas gekürzt, in der Rasenfläche erhalten.

Parkour

Die Parkouranlage wird durch einen Mehrzeiler und durch eine Pflasterrinne aus Naturstein eingefasst. Die Oberfläche wird aus einem roten EPDM-Belag hergestellt, in den Bereichen in dem die Fallhöhen es erfordern. Die übrige Fläche wird durch ein rötliches Betonsteinpflaster im mehrformatigem Reihenverband ausgeführt. Die Parkouranlage selbst besteht aus Beton- und Stahlelementen gemäß der Einzelaufstellung aus der Bemusterung und steht sowohl für die

Nutzung als Parkouranlage, als auch für Calisthenics zur Verfügung. Ein zentraler Container schafft einen Akzent in der Anlage und steht für den Parkour-Verein oder anderweitige Nutzer zur Verfügung. Die Bestandsmauer wird gekürzt und in die Anlage integriert. Je nach Zustand der Mauer wird diese durch Vertikal- und Horizontalschnitte umgearbeitet und durch Metallgriffe ergänzt.

Ballarena

Die Ballarena steht für unterschiedliche Ballsportarten zur Verfügung. Die kombinierten Fußballtor- / Baskeballkorbanlagen in Verbindung mit Linierungen für weitere Ballspiele schaffen ein breites Angebot. Die Ballfläche selbst wird aus einem blauen EPDM-Belag hergestellt. Die beiden Eingangsbereich sind aus einem grauen Betonsteinpflaster im mehrformatigem Reihenverband hergestellt. Ein 4 m hoher Ballfangzaun aus feuerverzinkten Doppelstabmatten fasst das Spielfeld ein. Im Bereich der Zugänge klappt der Ballfangzaun auf und treppt ab. Im westlichen Eingangsbereich findet eine Sportbox, mit per App ausleihbaren Sportgeräte, ihren Platz. Eine große Holzbank im Eingangsbereich bietet auch für größere Gruppen Platz.

Bewegungsraum

Im Kreis des Bewegungsraums stehen niedrigschwellige Objekte für ein spielerisches Erlernen und Ausprobieren von unterschiedlichen Bewegungen, Sprüngen, Balancierübungen etc. zur Verfügung. Sämtliche Elemente werden aus dem Bestand des Bauhofs wieder verwendet.
Der Oberflächenbelag wird als Schotterrasenfläche hergestellt und durch eine kleine Überhöhung und eine Senke topographisch modelliert. Eingefasst wird die Fläche ebenfalls durch einen Naturstein Einzeiler. Im Bewegungsraum werden auch drei neue Baumpflanzungen so platziert, dass sie den Bereich zukünftig gut verschatten. Als Ort des Treffens und Austauschs wird eine großzügige Holztafel das zentrale Element auf dem Bergsportpark.

Kostengruppe 500

KG 510 Erdbau

- Aushub der Wegebau, Planumsverbesserung, Vegetationsflächen und Gründungen
- Einbau Aushubmaterial Vegetationsflächen
- Erdbau und Bodenverbesserung für das Entwässerungskonzept

KG 520 Gründung, Unterbau

- Herstellen von Einzelfundamenten für die Baukonstruktion und Einbauten

KG 530 Oberbau, Deckschichten

- Herstellen von Frostschutz- und Schottertragschichten als Oberbauten
- Herstellen der Belagsoberflächen wassergebundene Wegedecke, Betonsteinpflaster, EPDM-Belag und Schotterrasenflächen
- Herstellen von Einfassungen als Ein- / Mehrzeiler und Betonborden an den Zugängen

KG 540 Baukonstruktion

- Herstellen des Ballfangzauns um die Ballarena
- Aufbereitung, Schnittarbeiten an der Bestandsmauer zur Integration in die Freianlage

KG 560 Einbauten in Außenanlagen

- Lieferung und Einbau von Einbauten und Ausstattungselementen gemäß Bemusterung (teilweise bauseits vorhandene Elemente)

KG 570 Vegetationsflächen

- Oberbodenauftrag/Vegetationstragschicht für die Vegetationsflächen
- Herstellen des Feinplanums
- Ansaatarbeiten der Gebrauchs- und Landschaftsrasenflächen
- Strauch- und Baumpflanzungen
- alle Pflanzen mit Lieferung und Pflanzung
- einjährige Fertigstellungspflege, zweijährige Entwicklungspflege

KG 590 Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen und Freiflächen

- Baustelleneinrichtung
- Abbruch und Entsorgung Betongehwegplatten, Betonborde
- Teilabbruch und Entsorgung Betonmauer
- Baumfällungen und Rodung Wurzelstöcke
- Abräumen Baugelände
- Entsorgung Aushub und Beton